

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 80.

Freitag den 5. April

1872.

Um die Interessenten vor Bestrafungen zu schützen, mache ich hierauf auf die Bestimmungen der unten abgedruckten Polizei-Verordnung vom 8. März 1870 aufmerksam.  
Wiesbaden, 2. April 1872. Der comm. Polizei-Director.  
v. Strauß.

## Polizei-Verordnung.

Nachdem die Herren Minister der Finanzen und des Innern durch Erlass vom 17. September 1869 die Erhebung einer Eursaxe von den hier weilenden Eurgästen genehmigt haben, so wird mit Aufhebung der Polizei-Verordnung, betr. die Controle des Fremdenverkehrs in hiesiger Stadt, vom 18. Juni 1868 mit Zustimmung der Königl. Regierung hieselbst und nach Anhörung des Gemeinderathes auf Grund der §§. 5 und 6 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landestheilen vom 20. September 1867 hiermit verordnet, was folgt:

§. 1. Alle diejenigen, welche Fremden Logis, gleichviel für welche Dauer, gewähren, sind verpflichtet, dieselben der Königl. Polizei-Direction an- resp. abzumelden.

§. 2. Als Fremden sind alle diejenigen zu betrachten, die nicht dauernd ihren Wohnsitz hier haben, sondern vorübergehend hierher kommen, sei es zum Gebrauche der Cur, zum Zwecke des Vergnügens, als Geschäftsreisende, um Arbeit zu suchen oder um in ein Dienstverhältniß zu treten.

§. 3. Alle an- und abziehenden Fremden sind verpflichtet, den Anmeldepflichtigen zum Zwecke der Meldungen in Hinsicht ihrer Person und ihrer Angehörigen die erforderliche Auskunft zu erteilen.

§. 4. Die Meldungen derjenigen Personen, welche hier Arbeit suchen oder in ein Dienstverhältniß zu treten beabsichtigen, haben innerhalb 24 Stunden nach erfolgter Ankunft oder Abreise derselben im Bureau der Königl. Polizei-Direction täglich in den Stunden von 8—12 Uhr Vormittags und von 2—6 Uhr Nachmittags zu geschehen.

Dagegen sind alle Meldungen, betr. Personen, welche nicht in die Kategorie der Handwerker, Diensthofen oder Arbeiter gehören, gleichfalls innerhalb 24 Stunden nach deren Ankunft oder Abreise an den in dem Eurtaxen-Erhebungsbureau (Taunusstraße Nr. 9) anwesenden Polizeibeamten täglich in den Stunden von 8 bis 10 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags abzugeben.

§. 5. Diese An- und Abmeldungen haben ebenso zu geschehen, wenn die Fremden ihr Logis innerhalb der Stadt verändern.

§. 6. Sämmtliche An- und Abmeldungen haben auf getrennten Zetteln von der Größe eines Quartblatts zu geschehen und müssen folgende Rubriken enthalten:

bei Anmeldungen:

- 1) für den Tag der Ankunft der Fremden;
- 2) für ihre Vor- und Zunamen (bei Frauen und Wittwen ist der eigene Familienname mit anzugeben);
- 3) für ihren Stand oder ihr Gewerbe;
- 4) für ihren Wohnort;
- 5) für den Namen oder die Firma des zur Meldung Verpflichteten;

bei Abmeldungen:

- 1) für den Tag der Ankunft — wie bei der Anmeldung;
- 2) für den Tag der Abreise der Fremden;

3) für den Vor- und Zunamen der Fremden;

4) für den Namen oder die Firma der zur Meldung Verpflichteten.

Auf allen Meldungen sind die Namen der Fremden in alphabetischer Ordnung und in deutlicher Schrift zu verzeichnen.

§. 7. Uebertretungen der vorstehenden Bestimmungen werden mit Geldbuße bis zu drei Thalern oder verhältnismäßiger Gefängnißstrafe geahndet.

§. 8. Diese Verordnung tritt mit dem 20. März d. J. in Kraft.  
Königliche Polizei-Direction.

Wiesbaden, 8. März 1870.

Seyfried.

Anmerkung: Meldezettel, mit den vorgeschriebenen Rubriken versehen, sind in dem Eurtaxen-Erhebungs-Bureau (Taunusstraße 9) zu beziehen.

Gefunden eine Medaille nebst Band, ein wollenes Halstuch, ein Taschentuch, ein Schleier.

Wiesbaden, 4. April 1872.

Königl. Polizei-Direction.

v. c.

v. Strauß.

## Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Carl Staab zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 30. April l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachteils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 20. März 1872.

506

Königliches Amtsgericht IV.

## Holzversteigerung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer aus den Staatsforsten der Oberförsterei Wiesbaden sollen mit Creditbewilligung bis zum 1. September 1872 am Donnerstag den 11. April o., um 10 Uhr Vormittags anfangend, versteigert werden:

### 1) im Distrikt Lauter 3r Theil a und b:

- 37 Stück rothbäumene Stämme mit 32,44 Festmeter,
- 3 " lärchene Stämme mit 1,65 Festmeter,
- 2 Raummeter Nadelholz (Prügel),
- 50 Stück Nadelholz-Reiservellen, sowie
- 1275 " gemischte Reiservellen;

### 2) daselbst 2r Theil a:

- 21 Raummeter Nadelholz (Prügel), sowie
- 175 Stück Nadelholz-Reiservellen;

### 3) im Distrikt Altenstein Abtheilung 1, 3b, 4a, b und c:

- 1 Raummeter buchenes Prügelholz,
- 425 Stück buchenes Reiservellen,
- 5 Raummeter gemischtes Prügelholz,
- 125 Stück gemischte Reiservellen,
- 20 Raummeter kiefernes Prügelholz, sowie
- 200 Stück kieferne Reiservellen;

### 4) im Distrikt Girschgasse 1r Theil:

- 25 Stück kieferne Reiservellen;

**5) im Distrikt Lautereren:**

200 Stück gemischte Reiserwellen;

**6) im Distrikt Eichelberg 2r und 3r Theil:**

2 Raummeter buchenes Scheitholz, sowie

100 Stück buchene Reiserwellen.

Ad 1 bis incl. 5 wird an Ort und Stelle, ad 6 im Distrikt Altenstein verkauft.

Fasanerie, den 2. April 1872.

Der königliche Oberförster.  
Flindt.

244

## Grosse Mobilien-Versteigerung Sonnenbergerstraße 19.

Montag den 8. April l. Js. und den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, soll auf Anstehen des Herrn von Hahn-Gallo Sonnenbergerstraße 19 ein sehr feines Mobiliar in Mahagoni und Nußbaum, noch wenig gebraucht und besonders für Herrschaften geeignet, gegen Baarzahlung versteigert werden.

Dasselbe besteht in Haus- und Küchengeräthen aller Art, namentlich in eleganten Garnituren Holz- und Polstermöbeln für Salons, dergleichen Buffets, Consols mit großen Spiegeln, Näh- und Schreibtischen, Glas- und Spiegelschränken, Etageres, Wasch- und Nachttischen mit Marmorplatten, Kommoden, Es-, Spiel- und ovalen Tischen, Kleiderschränken, Toiletentischen mit dergleichen Spiegeln, feinsten Fenstervorhängen (Schweizergardinen), 6 neuen vollständigen Herrschaftsbetten mit Mahagonibettstellen, ächten Brüsseler Salon- und Zimmerteppichen, Vorlagen und Treppenläufern, 3- und 6armigen Gasleuchtern, verschiedenen Servicen vom feinsten Porzellan und Glas.

Die Versteigerung der Möbel kann am nächsten Freitag und Samstag von Vormittags 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr geschehen.

Die Versteigerung soll mit Rücksicht gegen das auswärtige Publikum ohne Unterbrechung von Morgens bis Nachmittags 5 Uhr stattfinden.

Wiesbaden, den 3. April 1872. Der 2te Bürgermeister.  
Coulin.

### Rechtsabholer.

Diejenigen Bewohner der Stadt, welche mit der Bezahlung des Rechtsabholens im Rückstande sind, werden hiermit an die am 1. l. M. fällige 2. Rate erinnert.

Wiesbaden, den 4. April 1872.

Maurer, Stadtrechner.

### Vacante Stelle.

Bei dem Accise-Amt dahier ist eine Aufseherstelle vacant, mit welcher ein Gehalt von 300 Thalern nebst Dienstkleidung verbunden ist. Militäranwärter, welche auf diese Stelle reflectiren, wollen ihre Gesuche unter Beifügung des Civilversorgungsscheines und eines ärztlichen Attestes bis 15. April d. J. bei der unterzeichneten Stelle einreichen und ihre Qualifikation persönlich nachweisen.

Wiesbaden, den 26. März 1872.

Das Accise-Amt.  
Behrungs.

### Belanntmachung.

In dem Viebrich-Mosbacher Gemeindevwald kommen zur öffentlichen Versteigerung:

1) Dienstag den 9. d. Mts. Vormittags 11 Uhr im Distrikt Ruhhaag:

11 birkene Stämme,  
445 Stück birkene Gerüstbölzer,  
23 1/2 Klafter gemischtes Brühlholz,  
10285 Stück gemischte Wellen;

### 2) Mittwoch den 10. d. M. Nachmittags 3 Uhr im Distrikt Rosenwändchen:

4250 Stück gemischte Wellen.

Viebrich, den 2. April 1872. Der Bürgermeister-Adjunkt  
229 Groß.

### Wein-Versteigerung.

Mittwoch den 8. Mai Vormittags 10 Uhr lassen die Erben der Freiin von Nordeck zur Rabenau auf dem Wein zu Hochheim nachstehende, selbst erzielte, rein gehaltene Weine versteigern:

|                           |         |
|---------------------------|---------|
| 2 ganze und 2 halbe Stück | 1871er, |
| 4 " " 3 " "               | 1869er, |
| 3 " " 3 " "               | 1870er, |
| 5 " " 4 " "               | 1868er. |

Probetage sind am 27. April und 4. Mai.

Nähere Auskunft ertheilen der Küfermeister Lembach  
Berwalter Munk.

Hochheim, den 2. April 1872.

Der Bürgermeister  
Kullmann.

91

### Notizen.

Heute Freitag den 5. April, Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in dem Rombacher Gemeindevwald Distrikten Flachsbach und Garra. (S. Tgbl. 79.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung verschiedener Kleidungsstücke etc. in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 79.)

## Mobilien-Versteigerung.

Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. April, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, läßt Herr Chr. Müller Elisabethenstraße 2, Deutsches Haus, sämtliche Möbel aus 10 Zimmern und Küche, bestehend in Holz- und Polstermöbeln von Mahagoni, Nußbaum- und Buchenholz, nämlich: Es-, Spiel-, Schreib-, Näh-, Wasch- und Nachttische, Kleider- und Küchenschränke, nußbaumenes Buffet, Spiegel mit Trumeau, Herrschaftsbetten, Gefindebetten, Kanape- und Bettvorlagen, mehrere wohlhaltige Zimmerteppiche, Vorhänge mit Gallerien, Bilder und Küchengeräthe, Umzugs halber freiwillig versteigern. Die Gegenstände können Montag den 8. d. Mts. eingesehen werden.

## Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß ich unter dem heutigen ein Schuhmacher-Geschäft etablirt habe.

Unter Zusicherung reeller Bedienung und guter Arbeit bin ich um geneigten Zuspruch.

Wilhelm Guckelsberger,  
Friedrichstraße 35, Seitenbau.

## Wohnungs-Wechsel.

Von heute an wohne ich Rheinstraße 21, Winterhau (früher Langgasse 14).

373 A. Rüger, Rammacher.

## Ruhrkohlen.

beste Qualität, empfiehlt direkt aus dem Schiffe unterhalb des Dörsenbache

Carl Henrich in Viebrich.

Bestellungen nehmen an Frau Wwe. Seulberger, Frankfurtstraße 10a, sowie Herr Ferd. Seulberger daselbst. 35

## Muhrer Dientkohlen

von bester Qualität und frisch aus den Gruben empfiehlt in ganzen Waggons, wie auch in jedem beliebigen Quantum  
12690

Emil Willms, Marktstraße 18.

Eine große Vogelheide zu verkaufen Metzgergasse 1. 213

## Zum goldenen Lamm.

Heute Freitag den 5. April:

### IV. CONCERT

von Komiker Schmidt in Gesellschaft der Familie Müller.  
(7 Personen.) 181

**Butter-Salle, Mehrgasse 18.**

Heute 38 fr.

477

### Roll-Läden.

Das Anfertigen von Roll-Läden (auf beste Leinwand geleimt) bringe in empfehlende Erinnerung.

410 **Chr. Maxaner, Römerberg 27.**

**Damenkleider** jeder Art werden modern und solid angefertigt Friedrichstraße 28 eine Stiege hoch. 469

Zur Anfertigung von ganzen Ausstattungen und Kleidern, sowie im Weißzeugnähen mit oder ohne Maschine empfiehlt sich den geehrten Herrschaften **Braunack,**

440 Mauritiusplatz 1 im dritten Stock.

Zwei **Bettstellen** mit Sprungfeder-Einlage sind sofort zu verkaufen Elisabethstraße 15 eine Stiege hoch. 339

Feldstraße 1 sind mehrere lackirte **Bettstellen** zu verkaufen.

Eine 18' lange **Zinkpumpe** ist zu verkaufen Hellmündstraße 7. 319

Ein gebrauchter, noch sehr gut erhaltener **Kochherd** ist billig zu verkaufen Langgasse 19. 382

Adelheidsstraße 5 sind nichtblühende **Früh- und Spätkartoffeln** zu haben. 450

Ein schwarzer, gut dressirter **Budel** ist billig zu verkaufen. Näheres Kirchhofsgasse 2 im Specereiladen. 437

Eine **Vogelhede** wird zu kaufen gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 432

Gute **Urban-Kartoffeln** (circa 20 Malter) sind Emserstraße 22 zu verkaufen. 354

54 eiserne **Klapp-Stühle**, noch neu, sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 388

Ein **Mittlerer** zum „Frankfurter Journal“ gesucht. Näheres Mehrstraße 90 Bel-Etage. 407

Hochstraße 24 ist **Säegerle** zu verkaufen. 399

Kirchhofsgasse 5 ist ein noch guter **Rüchenschrank** billig zu verkaufen. 396

Neugasse 12 ist eine Grube **Ruhung** zu verkaufen. 446

Neugasse 12 wird gutes **Sauerkraut** abgegeben. 446

Steingasse 30 sind einige Karrn **Didwurz** und Grummet zu haben. 443

Eine **Bettstelle** und ein Nachtschränken, noch gut erhalten, sind zu verkaufen bei Radirer Sator, Webergasse 46. 456

### Frischer Pferdemit,

in Wagen voll, zu verkaufen. Näh. Exped. 327

Alle Sorten **Stroh**, Heu, Grummet, beste Qualität Hafer, Spelzen-Spreu und Weizenschalen in jedem beliebigen Quantum zu beziehen bei

514 **R. Nassauer, Webergasse 39.**

Ein einthüriger **Kleiderschrank** und eine Bettstelle sind zu verkaufen Webergasse 43. 241

**Bücher** der unteren Klassen des Gelehrten-Gymnasiums sind billig zu verkaufen Rheinstraße 39 zweiter Stock. 83

## Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch, Taunusstraße 25.**

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Die **Viehversicherungs-Gesellschaft für das Deutsche Reich** in Aachen versichert Pferde, Maultiere, Esel, Rindvieh, Schweine, Ziegen, Schafe gegen alle Verluste mit Einschluß von Seuchen und Unglücksfällen.

Sofortige Regulirung der Schäden und Auszahlung innerhalb vierundzwanzig Stunden. Nachschüsse finden niemals Statt. Ueberschüsse werden quartalsweise den Mitgliedern als Dividende vergütet.

Der Wechsel im Viehstande ist mit Ausnahme bei Pferden, Maultieren und Eseln gestattet ohne Anzeige. Versicherung ganzer Gemeinden, sowie **Rückversicherung** bestehender **Ruhgilden, Ortsvereine, Verbände** unter erleichternden Bedingungen. Statuten und Antragsformulare gratis.

Auskünfte werden auf das **Bereitwilligste** ertheilt entweder auf Wunsch direkt durch die Direction oder von der General-Agentur in Wiesbaden und von dem von der Gesellschaft engagirten Thierarzt erster Classe, Herrn **Michaelis** dahier.

### Quartal-Prämien.

A. Gegen alle Verluste, **Unglücksfälle** mit Einschluß solcher durch **Seuchen** excl. Rinderpest: Lohnfuhrpferde 1 Prozent; andere Pferde, Maultiere, Esel und Rindvieh  $\frac{1}{4}$  Prozent; Schweine, Ziegen, Schafe  $1\frac{1}{2}$  Prozent.

B. Für den **Viehstand der größeren Landwirthe** bei einem Capital von 1000 Thalern an aufwärts.

Gegen alle Verluste, **Unglücksfälle** mit Einschluß solcher durch **Seuchen** excl. Rinderpest und zwar für Pferde, Maultiere, Esel, Rindvieh, Schweine, Ziegen und Schafe zusammen  $\frac{1}{2}$  Prozent.

Die General-Agentur:

**F. W. Frommknecht.**

44

### Alten Cognac,

1865r fine Champagne per Flasche 1 fl. 45 kr.,

1862r " F. L. "Schmitt, Taunusstrasse 25. 515

empfehl

A. Kadesch, Kirchgasse 9a, empfiehlt: Nordhäuser per Schoppen 10 fr., Doppeltümmel 12 fr., Trester 14 fr., Pfeffermünz 20 fr., Rum 26 fr. 11212

**Wein-Essig,** anerkannt feinste u. reinste Waare, empfiehlt zu reellen Preisen die **Weinessig-Fabrik** von

**Martin Brinz in Schierstein.**

Große Auswahl in **Herrnjugstiefeln** in guter und dauerhafter Waare und schöner Form von  $5\frac{1}{2}$  fl. an bei

**Ph. Vef, Schuhmacher, Mehrgasse 2.** 12330

Mauritiusplatz 2 ist ein neuer **Ausziehtisch**, der sich auch für einen Salontisch eignet, zu verkaufen. 12

Alle Arten **Röbeln** und **Spiegel** sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 138

**Deutschkatholische (freireligiöse) [Gemeinde]**  
zu Wiesbaden.

**Dienstag den 9. I. Mts. Abends 8 Uhr** im neuen Rathhauseaale Vortrag des Hrn. Prediger Reichenbach von Hannover über **das Schulaufsichtsgesetz in seiner principiellen Bedeutung.**

Die Mitglieder der Gemeinde, sowie die Freunde des religiösen Fortschritts und des Schulwesens werden zu diesem Vortrage hiemit freundlichst eingeladen.

Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben, es bleibt den Zuhörern überlassen, beim Ausgange in beliebiger Weise zur Deckung der Kosten beizutragen.

376

**Der Vorstand.**

**Cäcilien-Verein.**

Heute Freitag Abends präcis 7½ Uhr: **Probe** für die Damen, um 8 Uhr für die Herren. 573

**„Halali!“**

Heute Abend bei Herrn **J. B. Willms.** 533

**Schuhmacher-Versammlung**

Samstag Abend 7 Uhr im Felsenkeller.

Tagesordnung: Bericht über die Stuttgarter Versammlung, Gründung des Schuhmacher-Vereins. 400

**Versammlung der Küfer**

am **Samstag den 6. März Abends 8 Uhr** im Locale des Herrn **J. Böttgen**, Faulbrunnensstraße 10.

Tagesordnung: Bildung einer Krankenkasse, Statutenberatung u.

wozu höflichst einladen

422

**Ph. Mts. K. Böhn. M. Bernhardt.**

**Versammlung des Local-Kranken-Unterstützungs-Vereins der Arbeiter**

**Samstag den 6. April Abends 8 Uhr** im Locale des Herrn **Wider**, Adlerstraße 10, und bittet die Mitglieder um recht zahlreiche Theilnahme. **Der Vorstand.** 424

**Beau-Site.**

**Russische Dampfbäder** von Samstag Früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr. 481



**Markt 7.**

Frisch eingetroffen: **Schellfische I. Qualität**, Dorsch, Schollen, **Caltau per Pfd. 18 kr.** im Auschnitt, Seezungen, lebende Fische, lebende Aale, lebende und geschlachtete Karpfen, Krebse, sowie Bratbückinge, **Brathäringe** und Lahn-Matresen. Ferner ist eingetroffen: **Echt russischer grobkörniger Caviar** und **Christianlander Kräuter-Anchovis** u.

Erwartet wird: **Frischer Rheinsalm** und **Wesersalm.** 495

**Geschäfts-Eröffnung.**

Unterm Heutigen habe ich an hiesigem Place **Rathhofsgasse 2** ein **Spezerei-Geschäft** eröffnet und bitte daher Freunde und Gönner um geneigten Zuspruch bei reeller und prompter Bedienung. Achtungsvoll

441

**Ludwig Helwig.**

**Stadtfeld'sches Augenwasser**, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu. **Allein ächt zu haben** bei **Chr. Maurer**, Langgasse 2. 250

**Plakate: „Möblirte Zimmer“**, aufgezogen vorrätig in der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei**, Langgasse 27.

Ich habe mich als practischer Arzt hier niedergelassen wohne **Schützenhofstraße 2.** (Sprechstunden Morgens 10—11 Nachmittags 3—4 Uhr.) **Dr. Velden.**

**Geschäfts-Verlegung.**

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich Geschäft in die **Mühlgasse No. 11** verlegt habe; für das Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auch dahin zu lassen. **Friedrich Lamberti,** Schuh- und Stiefelmacher. 394

**Wohnungs-Veränderung.**

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich nicht **Louisenstraße No. 16** wohne, sondern bei Hrn. **Mezger** **Schneidgasse No. 22** im Hinterhaus zwei Treppen hoch, **Eldrich's Thor.** 380

**Christian Zerbe**, Schafstamm.

**Wohnungs-Veränderung.**

Von heute an befindet sich mein **Büch- und Ringier-Geschäft** **Langgasse No. 10** im Hause des Herrn **Blumenfeld**, Wiesbaden, 5. April 1872.

444

**A. & M. Dotzheim**, **M. Dotzheim.**

**Wohnungs-Veränderung.**

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich nicht **Adlerstraße 14**, sondern **Helenenstraße 16** wohne. Für mir bisher geschenkte Vertrauen dankend, bitte ich auch um fern geneigten Zuspruch. Hochachtungsvoll

430

**F. Röcker**, Schuhmacher.

**Geizhader Hankammer** wohnt nicht mehr **Adlerstraße 11**, sondern **Bahnhofstraße 6**, Hinterhaus.

Das Neueste in **Bejak**, **Fransen**, **Gimn Knöpfen**, **Kordeln**, **Schellenzügen**, **Quadr**, **Teppichfransen**, **Vorhanghalteru**, sowie sämmtliche in mein Fach einschlagende Artikel empfiehlt billig

**Fr. Riehl**, Posamentier.

**Langgasse 29.**

NB. Bestellungen werden schnellstens angeführt.

**Gardinen!**

ächte Schweizerwaare, in allen Qualitäten und Breiten empfehle in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen.

**J. M. Baum.**

**Brautkränze und Schleier**

das Neueste und Feinste, sowie auch die billigen Sorten geschmackvoller Auswahl billigt bei

499 **F. Lehmann**, Ecke der **Goldgasse** und des **Graben**, **Neugasse 18** ist eine nach der neuen Anordnung geordnete **Decimalwaage** zu verkaufen.

Die am 1. April fälligen Zinsen der Antheil-Scheine des Frankfurter Hypotheken-Credit-Vereins werden bei mir einge-  
C. H. Schmittus, Adelshausstraße 14a. 349

## Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Frisch eingetroffen: Hechte von 1/2 bis 5 Pfd., von 24 fr. an  
per Pfd., Ächte Kieler Sprotten 36 fr., Kieler Bückinge, das  
Stück 2 fr., Monitenbamer Bratbückinge per Stück 2 fr., sowie  
Steinbutt, Ostender Cabliau und Seezungen (Soles) Ia Quali-  
tät, schöne Gamouder Schellfische, lebende Schleien, Karpfen,  
Caviar, marinierte Briden. Heute Nachmittags treffen ein:  
Schöner fetter Salm (billigst), sowie Zandart (ausgezeichnete  
Quantität) und Schollen. 577

Superfein  
Bermuda-Arrowroot,  
fein

Ostindisch Arrowroot

empfehlte F. Bellosa, Taunusstraße 10. 377

Die geehrten Eltern, welche ihre Töchter einem gründlichen  
Näh-Unterricht, verbunden mit französischer Conversation,  
beizubringen wollen lassen, mögen sich melden Mauritiusplatz 1  
im 3. Stock. 439

Martinsstraße 29 zwei Stiegen hoch werden alle Nähereien  
angenommen, sowie die feinsten und passendsten Herrenhemden in  
Hand- und Maschinenarbeit angefertigt; sodann können auch  
einige brave, aufständige Mädchen alle Nähereien und das  
Zuschneiden gründlich erlernen. 421

## „Bauplatz“.

Zwei an der Sonnenbergstraße, in der besten Lage sich be-  
findende Bauplätze, bereits fertig arrondirt, mit Wasser- und  
Gasleitung, sowie einem Kanal versehen, der dazu gehörende  
Garten bepflanzt mit den feinsten, tragenden Obstbäumen und  
Pflanzsträuchern, sind mit der Baueconcession und den Plänen preis-  
würdig zu verkaufen. Näh. Exped. 13959

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen.  
Näheres Expedition. 7602

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus.  
Näheres Dogheimerstraße 29a. 7603

## Zu verkaufen.

Ein in der Mörtzstraße gelegenes, massiv gebautes Wohnhaus  
ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exp. 325

Ellenbogengasse 13 zwei Stiegen hoch sind versch. Lehrbücher,  
sowie ein Schulranzen billigst zu verkaufen. 303

Al. Webergasse 5 Parterre sind verschiedenes Bettwerk,  
ein Waschtisch, ein runder Tisch u. zu verkaufen. 281

## An- und Verkauf

von Kleidungsstücken, Weißgeräth, Stiefeln und Schuhen von  
A. Görlach.

Mehrere Confirmantenröcke, sowie neue Kinderschuhe werden  
billigst abgegeben. 280

An- und Verkauf von Herren- und Damenkleidern, Betten  
und Möbeln Kirchhofsgasse 6. S. Sulzberger. 159

Emserstraße 17 ist ein fast neuer Trumeau mit Gold-  
rahmen nebst Marmor-Console zu verkaufen. 6

Ein gut erhaltenes Tafelclavier zu verkaufen Friedrichs-  
straße 42 Parterre. 13781

Hochstraße 2 ist eine Grube Dung zu verkaufen. 145

Johannisstorkoffeln zu haben Schachtstraße 15. 239

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 7601

Dampfsähe und Rosenstäbe liefert billigst  
W. Gall, Dogheimerstraße 29a. 110

## Die Dampf-Brennholzspalterei

und

## Brennholzhandlung

von

W. Gall,  
Dogheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz,  
ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl  
zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder  
beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Ruhrkohlen, in Qualität, in ganzen Waggonen,  
sowie in jedem beliebigen Quantum  
zu beziehen.  
13733 Willh. Kessler,  
Saalgasse 36 und Taunusstraße 24.

## Zu verkaufen.

Ein an der Blumenstraße, in der Nähe der Curanlagen schön-  
gelegenes Landhaus mit Hintergebäude ist zu verkaufen;  
dasselbe ist comfortabel eingerichtet und mit Gas- und Wasser-  
leitung versehen. Näheres Rheinfstraße 18. 513

## Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermieten.  
Näheres Frankfurterstraße 17. 512

## Announce.

Das de Laspée'sche, in der unteren Friedrichstraße gelegene  
Terrain, das durch eine 30 bis 35 Fuß breite Straße durch-  
schnitten werden wird, soll, in acht Bauplätze parzellirt, dem  
Verkaufe ausgesetzt werden.

Das Nähere hierüber Welltriststraße 3 eine Stiege hoch. 511

Ein Landhaus in schöner und gesunder Lage, mit Bier-  
und Obstgarten nebst einem Weinberg umgeben, ist zu verkaufen.  
Näheres Expedition. 12226

Ein kleines Landhaus mit Garten in schönster Lage,  
enthaltend 6 Zimmer mit Veranda und Balkon, Küche mit  
laufendem Wasser und Keller, ist unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Expedition. 13180

Ein Landhaus in der Sonnenbergstraße ist wegen Abreise  
des Eigentümers sofort zu verkaufen. Näh. Expedition. 518

Neugasse 18 ist Fuhrmehl für Schweinesutter zu verl. 403

Sämmtliche gut erhaltene Bücher der Tertia und Unter-  
secunda des Realgymnasiums, sowie der unteren Klassen des Ge-  
lehrten-Gymnasiums sind billig zu verkaufen. Näheres Rhein-  
straße 32 eine Stiege hoch. 345

Privat- und Nachhülfsstunden werden erteilt. Näheres  
Expedition. 335

Hellmundstraße 11 im Hinterhaus ist ein kleiner Waschkessel  
nebst Thüre und Rost zu verkaufen. 363



Eine Chaise und ein Coupé, sowie ein Remisen-  
thor zu verkaufen Frankfurterstraße 15. 13875

Ein gutes Zugpferd ist mit oder ohne Schneppfarrn zu  
verkaufen Steingasse 9 Parterre. 11699

# Holl. Bollenharinge

per Stück 2 fr. bei  
93

J. Gottschalk,  
Ede der Mühl- und Goldgasse.

Per Pfd. **Aechte Kieler Sprotten**, per Pfd.  
30 fr.

per Stück **Kieler Bückinge** per Stück  
2 fr.

zum Braten und Roheffen

soeben in **frischester Qualität** eingetroffen bei  
254

C. W. Schmidt.

## Saatkartoffeln,

nichtblühende, sowie Urbans- und gute Pfläzer Kartoffeln bei  
139

N. Meth, Graben 8.

## Für Confirmanden-Geschenke

empfehle ich eine schöne Auswahl ächt goldener **Ringe** zu außer-  
gewöhnlich billigen Preisen.

449 **H. Schweitzer**, Ellenbogengasse 4.

Wegen Mangel an Raum sind Mauerergasse 17 zwei tannene  
Bettstellen mit Sprungrahmen, 2 Koffhaarmatrasen, Bettzeug,  
3 Kommoden, Kleiderschrank, mehrere Stühle, ein Kanape, ein  
Schreibtisch, verschiedene Bettstellen, ein Klappstisch, ein runder  
Tisch und noch Verschiedenes billig zu verkaufen. 164

Nerosstraße 39 ist eine **Theke** mit 20 Schubladen zu ver-  
kaufen. 13229

Ein noch wenig gebrauchter **Pandauer** und ein sechs Jahre  
alter, zugeseher, brauner Wallach zu verkaufen. Näheres bei  
Georg Fischer, Gartenfeld 1. 44

Ein zu jedem Gebrauche sehr geeignetes, schönes, gutes, sieben  
Jahre altes **Pferd** ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 13284

Zwei gut erhaltene eiserne **Wasserab-  
läufer** sind zu verkaufen. N. Exp. 13965

Eine rothe **Pfautaupe** entflohen. Dem Wiederbringer eine  
gute Belohnung Kochbrunnenplatz 3. 462

**Verloren** am Dienstag Abend in der Rhein- oder  
Wilhelmstraße ein **Pulswärmer** (Klitz) mit braunem Seidenfutter. Dem Wiederbringer eine Belohnung  
Rheinstraße 42. 346

## Eine Belohnung

erhält Derjenige, welcher über eine abhanden gekommene **Eisen-  
beinbürste** (ein D. darauf) mit weißen Koffhaaren Auskunft  
ertheilen kann. Vor Ankauf wird gewarnt. Näh. Exped. 116

Verloren am 3. d. eine **schottische Knabenlappie**. Gegen  
Belohnung abzugeben Kranzplatz 2. 391

Ein Mädchen sucht tägliche Beschäftigung oder eine gute Monat-  
stelle. Näheres Mauerergasse 9 zwei Treppen hoch. 220

Mädchen finden bei gutem Lohn und freier Wohnung dauernde  
Arbeit auf der Salzmühle bei Dieblich (Kunstwollefabrik). 312

Mädchen aus anständiger Familie können das Kleidermachen  
gründlich erlernen. Näheres in der Exped. 368

Eine perfekte Büglerin gesucht Kirchgasse 24 bei Frau Hoff-  
mann. 387

Eine Maschinennäherin in ein Schuhmachergeschäft gesucht.  
Näheres Expedition. 402

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen.  
Näheres Schachtstraße 12 Parterre. 435

Mädchen können das Kleidermachen erlernen Helenenstraße 24.  
Zum Cassenlehren wird eine solide Person zu engagiren gesucht.  
Näheres Expedition. 433

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Steingasse 35.  
Eine reinliche Monatfrau für einige Morgenstunden  
Näh. Kapellenstraße 19 Parterre.

## Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches melken kann, wird gesucht Wellstr.

Ein tüchtiges Mädchen, welches Hausarbeit versteht und  
Kindern umzugehen weiß, wird gegen hohes Salair zum bald.

Eintritt gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Exped. Kranz-  
platz 2 (Bel-Etage).

Ein starkes Hausmädchen wird gesucht. Näh. Saalbau Markt-  
straße 2.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf 15. Straße  
eine Stelle. Näheres Eisenbahnhotel.

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht bei Kaufmann H. Stelle.  
Mühlgasse.

Ein geübtes Mädchen, welches deutsch und französisch  
spricht, sucht eine Stelle als Bonne oder in einem Laden. Dabei  
besitzt gute Zeugnisse und kann gleich eintreten. Näheres  
Straße 6 im 3. Stock.

Es wird zu Mitte Mai eine erfahrene Köchin, welche  
kochen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, ge-  
sucht. Näheres Expedition.

Eine gute Köchin wird in ein Privathotel nach Soden ge-  
sucht. Näh. Tammusstraße 4.

Ein einfaches, junges Dienstmädchen wird sogleich  
gesucht. Näheres Spiegelgasse 3 im Laden.

Eine Köchin sucht bei einer Herrschaft eine Stelle. Näh.  
bei der Expedition d. Bl.

Neugasse 18 wird ein Dienstmädchen gesucht.

Ein tüchtiges Hausmädchen, welches bügeln kann, wird ge-  
sucht. Näheres Expedition.

Ein kräftiges Mädchen vom Lande gef. Schwalbacherstr. 15.

Ein Mädchen wird für Küchen- und Haus-  
arbeit zum Eintritt auf den 15. April gegen gl.

Lohn gesucht Restauration Felsenkeller, Bierstadt-  
straße 17.

Ein braves Mädchen sucht wegen Abreise seiner Herrschaft  
eine Stelle, am liebsten bei Fremden oder als Zimmermädchen.  
Häusergasse 18 zwei Stiegen hoch.

Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht  
alle Hausarbeit gründlich versteht, wird zu Anfang Mai in  
eine kleine Haushaltung gesucht. Nur solche mit guten Zeug-  
nissen wollen sich melden Friedrichstraße 6 eine Stiege hoch.

Ein reinliches Mädchen, welches alle Arbeiten versteht, sucht  
eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Faulbrunnen-  
straße 6 zwei Treppen hoch.

Ein Mädchen, welches nähen und fein bügeln kann, sowie  
Küchenarbeit versteht, sucht eine Stelle als Stütze der Haus-  
arbeit oder als feineres Mädchen. Näheres Lehrstraße 2 drei Treppen  
hoch.

Ein Mädchen, welches in Küchen- und Hausarbeit erfah-  
ren ist, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft bei einer anständigen Fam.

auf bald eine passende Stelle. Näh. Elisabethenstraße 2.

Ein Dienstmädchen gesucht Tammusstraße 35.

Ein braves, williges Mädchen in eine kleine Haushaltung  
Dienst gesucht. Näheres Expedition.

Eine zuverlässige, gute Köchin und ein gewandtes, reinliches  
Hausmädchen, welche gute Zeugnisse besitzen, finden sogleich  
Stellen. Näheres Expedition.

Ein Mädchen von 16 Jahren, welches etwas französisch spricht,  
sucht eine Stelle bei einer Herrschaft zu einem Kinde oder  
einer Dame. Näheres Tammusstraße 57 eine Stiege hoch.

Ein junges, williges Mädchen, welches etwas kochen kann,  
sucht sogleich eine Stelle. Näheres Wellstr.

Ein Mädchen, welches in Küchen- und Hausarbeit erfah-  
ren ist, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft bei einer anständigen Fam.

auf bald eine passende Stelle. Näh. Elisabethenstraße 2.

Ein Dienstmädchen gesucht Tammusstraße 35.

Ein braves, williges Mädchen in eine kleine Haushaltung  
Dienst gesucht. Näheres Expedition.

Eine zuverlässige, gute Köchin und ein gewandtes, reinliches  
Hausmädchen, welche gute Zeugnisse besitzen, finden sogleich  
Stellen. Näheres Expedition.

Ein Mädchen von 16 Jahren, welches etwas französisch spricht,  
sucht eine Stelle bei einer Herrschaft zu einem Kinde oder  
einer Dame. Näheres Tammusstraße 57 eine Stiege hoch.

Ein junges, williges Mädchen, welches etwas kochen kann,  
sucht sogleich eine Stelle. Näheres Wellstr.

35. Ein braves, reinliches Mädchen sucht eine Stelle. Näheres  
 en ge. Langgasse 21 im Hinterhaus. 389  
 Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle  
 gleich. Näheres Schwalbacherstraße 37. 393  
 Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle  
 und Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Mauergasse 3. 412  
 Eine gute Köchin, sowie ein tüchtiges Zimmermädchen, welche  
 in bald. französisch sprechen, suchen Stellen; gute Zeugnisse können vor-  
 Exped. gelegt werden. Näh. durch Frau Petri, Langgasse 23, St. 427  
 Ein braves Mädchen, welches Hausarbeit versteht und der  
 Frie. Küche vorstehen kann, sucht eine passende Stelle. Näh. Nero-  
 15. straße 16 bei Frau Wolf. 428  
 Ein junges Mädchen, welches noch nicht hier diente, sucht eine  
 Stelle. Näh. Kirchgasse 10 im Hinterhaus. 431  
 Ein Dienstmädchen gesucht Nerostraße 1, 2. Stock. 429  
 Eine Köchin sucht auf gleich eine Stelle bei Israeliten. Näh.  
 sch fr. Kommissionsr. Schäfer. 434  
 Ein anständiges, in allen Arbeiten erfahrenes Mädchen sucht  
 es G. Stelle auf gleich. Näh. Adlerstraße 16 Parterre. 447  
 Eine tüchtige Restaurations-, sowie eine tüchtige Kaffeelöcherin,  
 che pe. welche gute Zeugnisse besitzt, suchen Stellen durch Frau Petri,  
 ge. Langgasse 23 im Hinterhaus. 448  
 Ein reinliches Mädchen, welches im Nähen und in allen häus-  
 en ge. lichen Arbeiten bewandert ist und langjährige Zeugnisse aufzu-  
 ge. weisen hat, sucht eine Stelle zum 18. April. Näheres Elisabeth-  
 traße 10 eine Stiege hoch. 372  
 Eine gebildete Dame (Norddeutsche), der englischen und fran-  
 zösischen Sprache mächtig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen  
 um 1. oder 15. Mai c. eine Stelle als Gesellschafterin, Reise-  
 begleiterin oder als Stütze der Hausfrau in einer anständigen  
 Familie. Offerten unter S. D. befördert die Exped. d. Bl. 406  
 Ein ordentliches Mädchen sofort in Dienst ges. Dömerb. 18. 467  
 Eine Demoiselle de la Suisse française désire se placer  
 chez des enfants de 2 à 12 munie de bonne recommandation  
 et ayant 3/4 de service. Madame Linck, Karlstrasse 10  
 Stad. premier. 442  
 Ein starkes Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Haus-  
 mädchen. Näh. Exped. 453  
 Ein Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren, gut  
 haften und bügeln kann, findet guten Dienst Bleichstr. 5. 454  
 Gesucht wird zum sofortigen Eintritt ein einfaches, zu jeder  
 kann Arbeit williges Mädchen. Näh. Louisenstraße 32 im Laden. 188  
 Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen sucht eine  
 Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näh. Taunusstraße 37  
 Parterre. 366  
 Ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie sucht eine  
 Stelle zur Stütze der Hausfrau und kann alsbald eintreten.  
 Näheres Moritzstraße 5 im Seitenbau. 341  
 Ein junges, gefittetes Mädchen vom Lande aus braver Familie  
 Haus. findet vorteilhafte Stelle. Näh. Bahnhofstraße 10, Part. 359  
 Ein Maschinenschlosser, desgl. ein Lehrlinge gesucht in der  
 Exped. Schlosserei und Maschinenfabrik von  
 erf. J. Strasburger, Emserstraße 10. 12827  
 Ein Schreiner sucht ein Schreinergehilfe gesucht. 13483  
 Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen bei mir  
 die Lehre treten.  
 Fliegen, Kupferschmied, Metzgergasse. 13715  
 Ein Diener, der gute Atteste besitzt, am liebsten ein ehemaliger  
 reinlich. Hausbursche, wird gesucht und kann sofort eintreten Elisa-  
 so. bethstraße 21. 47  
 Ein junger Bursche für Haus- und Gartenarbeit gesucht Mainzer-  
 ch spr. straße 16. 36  
 oder 2. Ein Arbeiter für Holz- und Kellerarbeit gesucht Hochstraße 10. 307  
 ch. Ein Bapfjunge gesucht Rheinstraße 38. 293  
 kann Ein junger Kellner gesucht Langgasse 12. 287  
 Näher. Ein kräftiger Junge vom Lande, im Alter von 15—16 Jahren,  
 det. sucht Stelle als Laufbursche. Näheres in der Exped. d. Bl. 92

## Agent gesucht (stadtkundig)

für den Vertrieb von Gebrauchsartikeln, theilweise ohne besondere  
 Concurrenz. Näheres Expedition. 122

## Liquerist gesucht,

erfahren und praktisch. Off. unter K. besorgt die Expedition. 104  
 Moritzstraße 24 erste Etage ein Laufjunge gesucht. 73  
 Langgasse 11 wird ein Junge von 16 Jahren gesucht. 171  
 Ein Hausbursche wird gesucht.

Adolph Röber, Königl. Hofconditor. 182  
 Mauergasse 23 wird ein zuverlässiger Schreiner gesucht. 101  
 Ein Wochenschneider gesucht u. Schwalbacherstraße 5 im dritten  
 Stock. 235  
 Ein Hausbursche, welcher auch fahren kann, wird auf gleich  
 gesucht. Näheres Taunusstraße 9. 230  
 Ein tüchtiger Hausknecht mit guten Zeugnissen wird gesucht.  
 Näh. Kaltwasserheilanstalt Nerothal. 132  
 Ein guter Schuhmacher wird gesucht Kirchgasse 22a. 273

## Ein Fuhrknecht

zu zwei Pferden gesucht Spiegelgasse 4. 327  
 Ein wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei Carl  
 Stemmler, Spenglermeister, Saalgasse 24. 13021  
 Ein Junge kann das Lackirer-Geschäft erlernen Schwalbacher-  
 straße 43. 10948

## Lehrling.

Ein junger Mann mit der nöthigen Schulbildung und schöner  
 Handschrift kann in ein hiesiges kaufmännisches Geschäft als  
 Lehrling eintreten. Näh. sub D. T. 100 poste restante. 8080  
 Ein Lackirerlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5. 9550  
 Einen Lehrlingen sucht Fr. v. Schreiner, Dohrheimerstraße 2 c.  
 Ein Lehrling gesucht von W. Stegmüller, Elfenbein-Graveur,  
 Helenenstraße 19. 14023  
 Ein Schlosserlehrling gesucht Hochstraße 30. 130  
 Für mein Droguen- und Chemikalien-Geschäft suche ich einen  
 jungen Mann mit den nöthigen Schulkenntnissen als Lehrling.

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 201  
 Ein junger Bursche, welcher gut schreiben, lesen und rechnen  
 kann, sowie überhaupt gute Schulkenntnisse besitzt, kann eine Lehr-  
 lingsstelle erhalten, in welcher in kurzem Salair schon gezahlt  
 wird. Näh. Wellrigstraße 13 im Laden. 352  
 Ein Kellerlehrling sofort gesucht. Näheres Expedition. 411  
 Ein braver Junge kann die Stuhlmanufaktur erlernen Helenen-  
 straße 22. 420

Ein ordentlicher Junge kann das Sattlergeschäft erlernen bei  
 Fr. Krohmann, Sattler. 425

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei  
 Spengler Sommer, Ellenbogengasse 6. 466  
 Ein anständiger, junger Mann, welcher der französischen  
 Sprache mächtig ist, sucht eine Stelle als Portier oder Diener  
 bei einer Herrschaft; auch geht derselbe mit auf Reisen. Näheres  
 in der Exped. d. Bl. 392  
 Ein zuverlässiger, starker Hausbursche findet dauernde Stelle  
 bei Bimler & Jung, Kirchgasse 30. 361  
 Ein Lehrlinge wird gesucht (für meistens Möbelsarbeit) von  
 Schreiner W. Leber. 370

Für Schneider! Ein Hosenmacher sucht Beschäftigung.  
 Näheres Feldstraße 3 im Dachlogis. 470  
 Tapezirk-Gehilfen werden gesucht; auch kann daselbst ein  
 Lehrling eintreten. Chr. Catta, Tapezirk. 461  
 Es werden 2 bis 3 Stuhlmacher gegen hohen Lohn gesucht  
 Helenenstraße 22. 419  
 Ein solider Hausbursche wird ges. Näh. Platterstraße 8. 445  
 Gärtnerlehrling gesucht bei P. Klein, Handelsgärtner,  
 Elisabethenstraße. 460

1600 fl. werden auf Haus und Güter zu leihen gesucht. Näh. Expedition. 426  
 6000 und 4500 fl. auf Haus und Liegenschaften gegen gute Sicherung zu leihen gesucht. Näheres bei Jos. Jmand, Neugasse 20. 282

Ein kleines Haus, welches sich zum Vermietten eignet, wird auf gleich zu mietzen gesucht. Näheres Expedition. 251

Für eine einzelne Dame werden auf längere Zeit zwei unmöblierte Zimmer zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter N. 29 sind in der Expedition zu hinterlegen. 53

#### Logis-Vermietungen.

Bleichstraße 5d ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung versehen, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. 455

Faulbrunnenstraße 10 ist ein großes Zimmer zu verm. 423

Hochstraße 2 ist ein Dachzimmer auf 1. Mai zu verm. 452

Marktstraße 29, 2 Stiegen hoch, ist ein freundliches, großes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 421

Mauergasse 2 ist eine freundliche Wohnung auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. 468

Metzgergasse 3 sind der 2. und 3. Stock (3 Logis) auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres bei

J. Sauereffig, Römerberg 18. 467

Moritzstraße 34 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Mai oder später zu verm. 320

Nerostraße 9 eine kleine Wohnung auf 1. Juli zu verm. 458

Nerostraße 9 eine möblierte Mansarde auf gleich zu verm. 459

Rheinstraße 30 sind ein Salon und Wohnzimmer, Mansarde, Kellerraum, Holzstall etc. für 10 Thlr. monatlich zu vermieten. 457

Schachtstraße 12 Parterre ein möbl. Stübchen zu verm. 435

Schwalbacherstraße 8 im Seitenbau ist eine kleine Wohnung mit allen Bequemlichkeiten auf gleich zu verm. 465

Schwalbacherstraße 37 ein möbliertes Zimmer zu verm. 454

Stiftstraße 2 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern und Küche mit Wasser- und Gaseinrichtung nebst 2 Dachkammern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei

Chr. Müller im „Deutschen Haus“. 451

Die möblierte Vel-Etage meines Landhauses „Ruhleben“, Nerothal 3b, ist zu vermieten. Dr. Schröder. 222

#### Ein Laden

nebst vollständigem Logis ist zu vermieten und kann sogleich oder auch später bezogen werden. Näh. Marktstraße 29. 464

Steingasse 9 ist ein Weinsteller zu vermieten. 13856

Rheinstraße 5 Stallung und Remise zu vermieten. 10634

Ein Arbeiter erhält Kost und Logis Steingasse 31. 436

#### Danksagung.

Allen Denjenigen, welche unsern nun in Gott ruhenden innigstgeliebten Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, den Leistenmacher **Georg Rumpf**, zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren innigsten Dank. 384

Die trauernde Mutter und Geschwister.

#### Danksagung.

Allen Denen, welche unsern in Gott ruhenden Sohn und Bruder, Telegraphist **Friedrich Schönbach**, zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unsern innigsten Dank. 409

Die trauernden Hinterbliebenen.

#### Danksagung.

Allen Denen, welche unserem unvergesslichen Vater, Bruder und Schwiegervater,

#### Salomon Marix,

während seiner Krankheit ihre Theilnahme bezeugten und ihm bei dem Leichenbegängnisse am 31. März die letzte Ehre erwiesen, sagen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank. 340

Die trauernden Hinterbliebenen.

#### Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 6 1/2 Uhr, Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittag 3 Uhr, Sabbath Abend 7 Uhr 25 Min. Wochentage Morgen 6 1/2 Uhr, Wochentage Nachmittag 5 Uhr.

Israel. Religionsgesellschaft, H. Schwalbacherstraße Gottesdienst.

Freitag Abends 6 Uhr, Sabbath Morgens 7 1/2 Uhr, Predigt 8 1/2 Uhr, Nachmittags 3 Uhr, Abends 7 1/2 Uhr. An Wochentagen 6 1/2 Uhr, Abends 5 Uhr.

Frankfurt, 3. April. Bei der heutigen Ziehung 6. Cl. 161. hiesigen Stadtlotterie fielen auf Nr. 1122 21665 18028 23122 6402 13265 und 3969 je 1000 fl., Nr. 7562 1767 15172 und je 300 fl.

#### Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

| 1872. 3. April.                | 6 Uhr Morgens. | 2 Uhr Nachm. | 10 Uhr Abends. | Therm. |
|--------------------------------|----------------|--------------|----------------|--------|
| Barometer* (Bar. Finen).       | 528,80         | 528,84       | 529,30         | 82,2   |
| Thermometer (Reaumur).         | 5,6            | 4,8          | 4,2            |        |
| Dampfspannung (Bar. Finen).    | 2,59           | 2,50         | 2,69           |        |
| Relative Feuchtigkeit (Proc.). | 79,0           | 81,8         | 92,5           | 8      |
| Windrichtung u. Windstärke.    | S.W.           | S.W.         | S.W.           |        |
| Allgemeine Witterungsart.      | schwach.       | mäßig.       | schwach.       |        |
| Niederschlag pro □' in par.    | bed. Reg.      | bed. Reg.    | bed. Reg.      |        |
| „Cubit“.                       | —              | —            | 28,8           |        |

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

#### Tages-Kalender.

Der zooplastische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Park ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Heute Freitag den 4. April.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 und Abends 7 Uhr: Gewerbl. Modellschule Nachmittags 4 Uhr kleine Schwalbacherstraße 2a.

Salati. Abends bei Herrn J. B. Willms.

Cäcilien-Verein. Abends 7 1/2 Uhr Probe für die Damen, um 8 für die Herren.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen.

Königliche Schauspieler. „Die weiße Dame.“ Komische 8 Akten von A. Voldien. \* Georg Brown: Herr Warber Stadt-Theater in Köln, Margarethe: Fräulein Caspari vom Theater in Zürich, als Gäste.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. — 8.20\* — 10.5 (nach Wiesbaden). — 11.25. — 3. — 5. — 8.20 (nach Wiesbaden). Anfuhr: 8 (von Wiesbaden). — 11.15. — 2.30. — 3.40. — 9 (von Wiesbaden). — 10.12.

Leinwandbahn. Abgang: 6.10. — 8.40. — 9.40\* — 10.55\* — 2.20. — 4.30\* — 6.30. — 7.20\* — 8.55. Anfuhr: 7.58.35\* — 10.25. — 11.27\* — 1. — 3.15\* — 4.25. — 6. — 8 (von Mainz). — 8.15. — 10.40.

\* Schnellzüge.

Frankfurt, 3. April 1872.

#### Geld-Course.

|                      |                           |
|----------------------|---------------------------|
| Preuß. Friedl. d. r. | 9 fl. 57 1/2 — 58 1/2 kr. |
| Pfennig (doppelt)    | 9 „ 40 — 42               |
| Gold 10 fl. Stüde    | 9 „ 58 — 55               |
| Dollars              | 5 „ 83 — 85               |
| 20 Frs. Stüde        | 9 „ 21 — 22               |
| Conterains           | 11 „ 47 — 49              |
| Imperialen           | 9 „ 40 — 42               |
| 5 Frs. Halter        | — „ —                     |
| Dollars in Gold      | 2 „ 25 1/2 — 26 1/2       |

#### Wechsel-Course.

|                        |
|------------------------|
| Amsterdam 98 3/4 p.    |
| Berlin 104 1/2 G.      |
| Gen 104 1/2 G.         |
| Hamburg 87 1/2 p.      |
| Leipzig 104 1/2 105 b. |
| London 118 1/4 1/2 b.  |
| Paris 93 3/4 1/2 b.    |
| Wien 106 1/2 106 b.    |
| Disconto 3 1/2 % G.    |

## Mobilienversteigerung.

Donnerstag den 11. und Freitag den 12. April, jedesmal Morgens 9 Uhr anfangend, werden wegen Wohnungswechsels im Saalbau Schirmer, Bahnhofstraße 12, sehr gut erhaltene Mobilien aller Art, namentlich mehrere Garnituren Polstermöbel in Mahagoni und Kirschbaum, sodann Betten mit Sprungfeder- und Pferdehaarmatratzen (darunter eine Doppel-Bettstelle in Mahagoni) elegante Tisch-, Spiel-, Näh-, Schreibtische, Silber- und Kleiderschränke, ein Ausziehtisch, ein Buffet, Sessel und Ruhebetten, Stühle, Spiegel, Kupferstiche, Delgemälde, Küchenschrank, Küchentisch, Küchengeschirr in Kupfer, Messing, Blech und Eisen, Teppiche, Gartenmöbel, Kronleuchter und Gasbeleuchtungsapparate, Rouleaux, ein ausgestopfter Fuchs, Glas und Porzellan aller Art, Kaffee- und Thee-Service ic. in Christofle ic. ic., gegen Baarzahlung versteigert.

Die Gegenstände können am 9. und 10. April im Versteigerungsort angesehen werden.

Wiesbaden, den 2. April 1872.

163

Adolph Seymann.

## Schulbücher.

Sämmtliche in den hiesigen Lehranstalten eingeführten oder empfohlenen Schulbücher sind vorrätig in

**Wilhelm Roth's Kunst- und Buch-Handlung,**

117

Webergasse, im „Badhaus zum Stern“.

## Magdeburg'sche Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen,

Louisenstraße 10.

Anfang des Sommer-Halbjahrs: **Donnerstag den 18. April Morgens 9 Uhr.**

Die Vorsteherinnen:

13949

C. Fetze.

H. Stalpe.

## Das Institut der Dienstmänner

befindet sich Häfnergasse 3 und werden auf dem Bureau desselben alle Aufträge übernommen und auf das Pünktlichste besorgt.

Der Unternehmer:

14019

Friedrich Wintermeyer.

## Richard Rügenberg,

Agentur- & Commissions-Geschäft,

Wiesbaden, Friedrichstraße 31, Parterre.

An- und Verkauf von Häusern, Grundstücken ic.

Er- und Vermiethung von Wohnungen ic. 12922

## Gardinenringe von Porzellan,

Thürschoner von Cristall und Porzellan

empfehlen

195

Chr. Wolf, Hoflieferant,

Marktstraße 24.

Den Empfang der neuesten Pariser Blumen und Federn zeigt ergebenst an **J. Quirein**, Schmiedefedern-Wasch- und Färberei, Karlsstraße 6 Parterre. 12195

## Dr. E. Pfeiffer,

pract. Arzt,

wohnt **Louisenstraße No. 13.**

Sprechstunden 7—8 und 2—4.

32

## Geschäfts-Verlegung.

Von **Wittwoch den 3. d. M.** befindet sich mein Geschäfts-Lokal in meinem Hause

**Langgasse No. 29,**

vis-à-vis dem „Adler“.

**A. Cratz,**

Materialwaaren-Handlung.

## Wohnungs-Veränderung.

Meinen hochgeschätzten Kunden diene zur Nachricht, daß ich jetzt **Mengasse 22** wohne.

326

**Franz Schmidt**, Tapezирer.

## Tapeten, Fensterrouleaux & Wachstuch

neueste Dessin in großer Auswahl empfiehlt

350

**Carl Jäger**, Langgasse 16.

Alle Sorten

## Borde, Diele, Latten und Rahmen

empfehlen zu billigsten Preisen die Holz- und Kohlenhandlung von

510

**A. Brandscheid**, Mühlgasse 4.

## Gregorianische Methode.

Man lernt in **dreißig Stunden Französisch** oder **Englisch sprechen**, lesen u. schreiben **Neurostraße 42.**

Extracursus für Damen.

10887

Une Dame française, d'une éducation distinguée désire donner des **leçons de français**. S'adresser: bureau de l'expédition de cette feuille. 13948

Ein zuverlässiger, in allen schriftlichen Arbeiten erfahrener Mann sucht Beschäftigung in Buchführung, Rechnungs-Ausschreiben, Correspondenzen ic. Näh. Exped. unter H. M. 517

Gründlicher und billiger **Clavier-Unterricht** wird ertheilt. Die besten Empfehlungen liegen vor. Näheres **Golbgasse 16** oder **Kirchgasse 14.** 13734

## Polster-Möbel, als vollständige Garnituren, ver-

schiedene Kanape's, Schlafdivan, Sessel, Chaise longue ic., preiswürdig zu verkaufen bei

12200

**W. Sternberger**, Tapezирer, Marktplatz 3.

## Geschäfts-Übergabe.

Hierdurch erlaube ich mir die Anzeige, daß ich mein Kupfer-  
schmiedegeſchäft am 1. April d. Js. an meinen Neffen und Pflēge-  
sohn, Herrn **Karl Grautegein**, übertragen habe. Zudem  
ich für das langjährige mir geschenkte Vertrauen danke, verbinde  
ich zugleich damit die Bitte, dasselbe auch auf den Genannten  
gütigst übergehen lassen zu wollen. Zur Empfangnahme von  
gütigen Aufträgen für meinen Neffen bin ich nach wie vor bereit.  
Hochachtungsvoll  
**J. L. Meckel.**

Auf obige Anzeige meines Onkels und Pflēgevaters Bezug  
nehmend, erlaube ich mir, mich einem verehrlichen Publikum  
zu empfehlen und verspreche ich die mir zu übergebenden Aufträge  
gut und preiswürdig auszuführen. Meine Werkstätte befindet sich  
**Herrnmühlgasse 1.** Den **Laden** meines Onkels behalte  
ich bis auf Weiteres bei.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich  
**Karl Grautegein.**

## Geschäftsverlegung.

Meinen Freunden, Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß  
ich mein Geschäft aus der **Rheinstraße 21** in die **Moritz-  
straße 32** verlegt habe und bitte um ferneres Wohlwollen.  
Wiesbaden, im April 1872.

**Wilh. Sprengel,**  
Schreinermeister.

## Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß  
ich nicht mehr **Michelsberg 8**, sondern **Lanngasse 12** wohne.  
Wiesbaden, im April 1872.

**Adolph Kehl, Tapetirer.**

## Geschäftsverlegung.

Meiner geehrten Kundschaft, sowie Freunden und Gönnern zur  
Nachricht, daß sich mein Herrenkleidergeschäft nicht mehr **Michels-  
berg 8**, sondern **Kirchgasse 6** befindet und halte eine schöne  
Auswahl Stoffe, sowie gut gearbeitete fertige Herrenkleider  
einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll  
**Wilhelm Butz, Schneidermeister,**  
Kirchgasse 6.

## Wohnungs-Veränderung.

Von heute an befinden sich meine Wohnung und Laden

**Kirchhofsgasse No. 6.**  
**S. Sulzberger.**

## Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne von heute an

**Faulbrunnenstraße 8** eine Treppe hoch.  
**Friedrich Wick, Buchbinder.**

## Wohnungs-Veränderung.

Von heute ab befinden sich meine Wohnung  
nebst Werkstätte **Bleichstraße 1.**

**A. Feith, Schreiner.**

**Mineral- und Süßwasser-Bäder**  
liefert **Ludwig Scheid, Nerostraße 15.**

## Beau Site.

Das Reinigen von Zimmerteppichen, Sopha- und Bett-  
lagen, wollenen Kisten, Cocos-Läufern u. wird hiermit unter  
Versicherung pünktlicher Besorgung in empfehlende Erinnerung  
gebracht.

## Walkmühle.

**Miethcontrakte** per Stück 6 fr. in der  
Expd. dieses Blattes.

## Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

**Adelheidstraße 20** (Südseite, Ecks Haus) ist eine Wohnung mit  
6 Zimmern mit allem Zugehör zu verm.

**Adlerstraße 1** ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Adlerstraße 27** ist eine Wohnung an eine stille Familie  
1. Juli zu vermieten.

**Adolphsallee 13** ist die Bel-Etage auf 1. Mai zu vermieten.  
Näheres Faulbrunnenstraße 5.

## Adolphsallee 17

eine elegante Wohnung von fünf Zimmern sammt Zugehör  
mit Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich zu verm.

**Adolphsallee 17** ist eine elegante Bel-Etage, 5 Zimmern  
Küche und Zugehör, auf gleich zu vermieten.

**Adolphstraße 3**, Seitenbau, ein möbl. Zimmer zu verm.

**Blumenstraße 9** (Villa) 6—8 Zimmer nebst  
gehört unmöbliert zu verm.

**Dambachthal 4** ist eine Mansard-Wohnung, bestehend  
einem großen Zimmer, 2 Kammern, Küche mit Wasserein-  
leitung und sonstigem Zugehör, auf 1. Juli an eine ruh-  
Familie zu vermieten.

**Dogheimerstraße 20** möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Dogheimerstraße 20** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern,  
2 Mansarden und allem Zugehör, auf gleich zu vermieten.

**Dogheimerstraße 6** sind zwei Logis zu vermieten. Näheres  
dieselbst.

**Dogheimerstraße 7** auf 1. Juli eine Wohnung zu verm.

**Dogheimerstraße 21** ist der mittlere Stock (Bel-Etage),  
stehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern und all-  
sonstigen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten.

**Dogheimerstraße 24** drei Stiegen hoch ein möbl. Zimmer  
zu vermieten.

**Elisabethenstraße 5** ist die für sich abgeschlossene möblierte  
Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör  
und freiem Gartenbesuche, zu vermieten.

**Elisabethenstraße 14** zwei Treppen hoch ein möbl. Zimmer  
zu vermieten (monat- oder jahrweise) mit oder ohne Bekö-  
gung.

**Ellenbogengasse 6** Parterre ist ein einfach möbliertes Zimmer  
an einen soliden Herrn zu vermieten.

**Ellenbogengasse 15** ist im dritten Stock eine sehr schön  
Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u., auf den 1. Juli  
zu vermieten.

**Emserstraße 2a** ist in der Bel-Etage eine Wohnung mit  
5 Zimmern zu vermieten. (Garten beim Hause).

**Emserstraße 10** ist der 2. Stock nebst Zugehör auf gleich  
zu vermieten.

**Emserstraße 11a** ist die Bel-Etage von 4—5 Zimmern mit  
Küche mit Wasserleitung, Obstgarten, Pferdeestall u. auf gleich  
zu vermieten.

**Emserstraße 23** ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Emserstraße 29a** ist die abgeschlossene Bel-Etage, bestehend  
aus 4—5 Zimmern nebst Veranda und Garten, Küche mit  
Wasserleitung und Zugehör, sofort oder später zu verm.

**Emserstraße 29d** sind mehrere Wohnungen von drei  
5 Zimmern nebst allem Zugehör auf gleich zu verm.

**Faulbrunnenstraße 3** ist eine große Mansarde zu verm.

**Faulbrunnenstraße 3** ist eine kleine Mansard-Wohnung zu vermieten. 216  
**Faulbrunnenstraße 5** ist eine Mansarde auf gleich an eine einzelne Person zu vermieten. 390  
**Faulbrunnenstraße 10** eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern u. auf 1. Juli zu vermieten. 351  
**Feldstraße** im neubauten Hause ist im 2. St. ein Logis zu vermieten. Näh. Nerostraße 39. 10659  
**Friedrichstraße 5** ist ein sehr schönes Zimmer mit oder ohne Möbel, auf Wunsch mit Pension, zu vermieten. 13285  
**Friedrichstraße 32, 2 St., 1—2 möbl. Zimmer** zu verm. 13126  
**Gartenfeld 1** ist die seither von Herrn Hauptmann Luz bewohnte Bel-Etage auf gleich anderweit zu vermieten. Näh. im Hinterhause. 7182  
**Gainerweg 5 (Randhaus)** Parterre sind elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 6941  
**Helenenstraße 3 Part.** ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8966  
**Helenenstraße 7** ist ein Logis (Frontspitze) auf gleich zu vermieten. 16  
**Helenenstraße 18a, 2 St., möbl. Zimmer** zu verm. 8993  
**Helenenstraße 23 Bel-Etage** zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 13863  
**Hellmundstraße 7** ist ein großes, möbliertes Zimmer gleich oder später billig zu vermieten. 13699  
**Hellmundstraße 9** ist der dritte Stock, bestehend aus fünf Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. 75  
**Hellmundstraße 17** sind im Vorderhaus abgeschlossene Wohnungen nebst Zugehör auf gleich zu vermieten. 9755  
**Hirschgraben 6a** ist eine Wohnung mit Glasabschluß auf gleich und eine solche auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Adlerstraße 7. 369  
**Hirschgraben 6a** im dritten Stock rechts ist ein möbliertes Stübchen zu vermieten. 125  
**Kapellenstraße 5** sind 1—2 Mansarden zum Aufbewahren für Möbel zu vermieten. 12597  
**Karlstraße 8** ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 12410  
**Karlstraße 16** ist ein Dachlogis, bestehend aus zwei Räumen und Keller, auf den 1. Juli zu vermieten. 185

## Kapellenstraße 29

zu vermieten: Möblierte Salons und Schlafzimmer in allen Etagen, auf Wunsch mit Pension und freundliche Aufnahme in der Familie. Schöne Lage, gesunde Luft, Mitbenutzung des Gartens, zweiter Ausgang durch's Dambachtal.  
 Auch ist daselbst ein guter Pferdestall und Wagenremise sofort zu vermieten. 11864  
**Kapellenstraße 31** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, einem Cabinet und Küche, an eine stille Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Karl Beckel, Louisenstraße 22. 344  
**Kirchgasse 3** eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör sogleich zu vermieten. 13191  
**Kirchgasse 4** ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 191  
**Kirchgasse 8, vis-à-vis dem neuen Nonnenhof**, sind per 1. Juli eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wassereinrichtung versehen, Keller u., sowie im Seitenbau eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller u., zu vermieten. 291

**Kirchgasse 9a** ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, 1 Salon und allem Zugehör, auf den 1. Mai zu vermieten. Näh. daselbst im dritten Stock Nachmittags von 3—5 Uhr. 12602

**Kirchgasse 13** ein möbl. Zimmer auf gleich zu verm. 11628

**Kirchgasse 22** ist der dritte Stock mit allem Zugehör und Wasser in der Küche sogleich zu vermieten. 9944

**Kirchgasse 25** Bel-Etage zwei unmöblierte Zimmer und Mansarde zu vermieten. 10290

## Kirchgasse 25a

ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf gleich zu vermieten; daselbst sind auch 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 10991

**Kirchgasse 25a 2 Tr. h.** ein möbliertes Zimmer zu verm. 378  
**Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße 2** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4—6 Zimmern mit allem Zugehör und Bequemlichkeiten, auf den 1. Juli zu verm. 207

**Lehrstraße 3** Bel-Etage ist eine freundliche Wohnung, 5 Piecen und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. 157

**Louisenplatz 1** Parterre möblierte Zimmer und Küche zu vermieten. 42

**Louisenstraße 2** (nicht an der Wilhelmstraße) ist der vollständig neu hergerichtete 3. Stock von 5 Zimmern und Küche mit 2 großen Mansarden, Keller und Holzstall sogleich zu vermieten. 11794

**Louisenstraße 35** Zimmer und Dachkammer ohne Möbel zu vermieten. 13598

**Louisenstraße 35** ein gut möbliertes Zimmer zu verm. 415

**Mainzerstraße 2** ist im Schweizerhause eine Parterre-Wohnung auf gleich zu vermieten. Dieselbe besteht aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Mitgebrauch der Waschküche und kann von Nachmittags 4 Uhr an eingesehen werden. 342

**Mainzerstraße 4** ist die Bel-Etage von 10 Zimmern und Zugehör möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näheres im Gartenhaus. 8142

**Mainzerstraße 18** ist eine möblierte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. 13513

**Marktstraße 12** sind 2 möblierte Zimmer auf gleich zu vermieten. Näh. bei J. Bornheimer. 291

**Mauritiusplatz 1** ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. 183

**Mauritiusplatz 2** ist im dritten Stock ein Logis von drei Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Waschküche, auf den 1. Juli zu vermieten. 13

**Meyergasse 35** eine Stiege hoch ist ein freundliches, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 194

**Michelsberg 8** ist ein Zimmer zu vermieten. 12923

**Moritzstraße 5, 2 St. h. l., 1—2 möbl. Zimmer** zu verm. 11502

**Moritzstraße 6** im Seitenbau im dritten Stock sind eine Wohnung von 2—3 Stuben auf 1. Juli, sowie mehrere Stuben auf 1. Mai zu vermieten. 225

**Moritzstraße 8** ist ein großes, möbl. Parterrezimmer zu vermieten. 309

**Moritzstraße 11** ist im Hinterhaus im zweiten Stock ein freundliches Logis auf gleich zu vermieten. 274

**Moritzstraße 32** Parterre sind zwei Zimmer, mit oder ohne Kost, zu vermieten. 383

**Nerostraße 10** ist im zweiten Stock eine abgeschlossene Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 117

**Nerostraße 14** ist ein Dachlogis auf gleich zu verm. 333

**Nerostraße 34** sind zwei Wohnungen, die eine in der Bel-Etage und die andere im Dachstock, zu vermieten. Näh. Parterre. Auch kann daselbst ein braver Junge das Schreinergeschäft erlernen. 204

Nerostraße 21a Bel-Etage ein möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten. 271  
 Nicolassstraße 6 ist im dritten Stock ein Logis, bestehend aus 5 Zimmern, einer Küche sammt allem Zugehör auf gleich zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 12118  
 Dranienstraße 6 sind zwei möblierte freundliche Parterrezimmer auf gleich zu vermieten. 11007  
 Dranienstraße 8 Bel-Etage sind zwei inaneinandergehende schön möblierte Zimmer zu vermieten. 12634  
 Rheinstraße 5 ist ein möbliertes Zimmer und Kabinett zu vermieten. 13747  
 Rheinstraße 13 ist die möblierte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 12081  
 Rheinstraße 13 ist eine möblierte Wohnung (Hochparterre), bestehend aus 4 Zimmern u., auf gleich zu verm. 12082  
 Rheinstraße 23 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 10344  
 Rheinstraße 33 sind ein Salon und 1—3 Schlafzimmer möbliert zu vermieten. 6328  
 Röderstraße 16 ist eine kleine Mansard-Wohnung auf gleich zu vermieten. 166  
 Schwalbacherstraße 20 sind zwei inaneinandergehende, schön möblierte Zimmer mit allen Bequemlichkeiten gleich zu vermieten. 11042  
 Schwalbacherstraße 11 sind zwei möblierte Parterrezimmer auf gleich zu vermieten. 12123  
 Schwalbacherstraße 37 ist im Hinterhaus zwei Stiegen hoch rechts eine heizbare Mansarde zu vermieten. 365

### Schwalbacherstraße 41

ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Holzstall, Waschküche und Trockenplatz, auf gleich zu vermieten. 8039  
 Schwalbacherstraße 43a in schöner, gesunder Lage sind geräumige, helle Zimmer der 2. Etage möbliert zu verm. 7044  
 Schwalbacherstraße 47 ist ein hübsches Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten. 7589  
 Al. Schwalbacherstraße 2 eine Mansarde mit Bett zu verm. 224  
 Kleine Schwalbacherstraße 7 ist eine vollständige Wohnung auf den 1. Juli zu vermieten. 381  
 Sommerstraße 3 ist im Hinterhaus ein freundliches Stübchen unmöbliert an eine reinliche Person auf gleich zu verm. 336  
 Sonnenbergerstraße 43 sind zwei schöne Parterrezimmer möbliert zu vermieten. 13695  
 Sonnenbergerstraße 45 ist eine auf das Eleganteste möblierte Wohnung sofort zu vermieten. 11887  
 Steingasse 23 sind zwei freundliche Wohnungen, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Küchen (Gasabschluß), 2 Kellern und Wasserleitung, auf den 1. Juli zu vermieten. 362  
 Steingasse 23 ist ein Zimmer und Keller auf den 1. Juli zu vermieten. 362  
 Stiftstraße 4 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Zugehör, zu vermieten und am 1. Juni zu beziehen. 279  
 Taunusstraße 19 im dritten Stock ist ein möbliertes Zimmer nach der Straße, mit oder ohne Kost, zu vermieten. 1200  
 Taunusstraße 27 sind möblierte Zimmer billig zu verm. 4424  
 Al. Webergasse 3a 2 Dachkammern auf gleich zu verm. 355  
 Wellrichstraße 5 Parterre möbl. Zimmer auf gleich zu vermieten. 12701  
 Wellrichstraße 11 Part. ein möbl. Zimmer zu verm. 13385  
 Wellrichstraße 12 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. 9516  
 Wellrichstraße 18 sind im Vorderhaus Parterre 5 Zimmer, Küche nebst Zugehör auf gleich zu vermieten. 11554  
 Wilhelmstraße 13 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u. s. w., unmöbliert sogleich zu verm. 80

Zwei ineinandergehende möbl. Hoch-Parterre-Zimmer, Landhaus schönster Lage, nur fünf Minuten vom Kochbrunnen, sind zu vermieten. Näh. Exped. 137  
 Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Näheres Lehrsstraße 3 im zweiten Stock. 37  
 Ein auch zwei möblierte Zimmer zu vermieten. Näh. Ecke Schwalbacher- u. Faulbrunnenstraße 12 Parterre rechts. 88  
 Ein schön möbliertes Zimmer mit Cabinet ist zu vermieten Goldgasse 21 eine Stiege hoch. Näheres im Eigarren-Geschäft „Muderhölle“. 127  
 Das Landhaus Frankfurterstraße 10 ist im Garten zu vermieten. 97  
 Zwei ineinandergehende, freundliche, möblierte Zimmer in schönster Lage preiswürdig per Monat oder auf's Jahr zu vermieten. Näheres Expedition. 126  
 In einem Landhause ist ein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. Näh. Exped. 104  
 Zwei Gymnasialen können in der Nähe des Gymnasiums ein sehr großes Zimmer billig erhalten. Näh. Exped. 97  
 Die von Herrn Dr. Ricker bewohnte Bel-Etage des Hauses Mühlgasse 4, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Küche, Kammer, Keller u., ist auf 1. October d. J. zu vermieten. Näheres bei August Koch, Dranienstraße 16. 126

Eine für sich abgeschlossene, gut möblierte Wohnung, Salon, Schlafzimmer, billig zu vermieten Moritzstraße 6 zwei Stiegen hoch (Eingang durch's Thor). 13  
 Der dritte Stock meines Hauses Kirchgasse 12 ist sofort zu vermieten. Georg Weidig. 10  
 Der untere Stock meines Hauses Bleichstraße 5a von 5 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasser- und Gasanrichtung versehen sowie eine Frontspitze von 3 ineinandergehenden Zimmern Küche mit Wasserleitung, sofort zu vermieten. Näh. bei Nicolaus Belz, Bleichstraße 5a. 138  
 An der Sonnenbergerstraße ist ein Landhaus möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten. Näh. Exped. 13  
 Auf 1. Juli ist eine Wohnung im ersten Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Dachstube, Küche, Keller und Holzstall, zu vermieten. Näheres Steingasse 15. 10

### Ein Laden

mit Wohnung ist gleich oder später zu verm. Kirchgasse 12. 35  
 Langgasse 4 ist ein Laden zu verm. Näh. im 3. Stock. 64  
 Ein Laden ist zu vermieten Moritzstraße 18. 17  
 Ein Laden nebst Logis zu vermieten obere Webergasse 37. 80  
 Eine Werkstätte auf gleich oder später zu verm. Näh. Exp. 107  
 Eine kleine Werkstätte sogleich zu vermieten Hochstraße 20. 269  
 Herrnmühlgasse 4 ist eine Kellerabteilung zu vermieten. 31  
 In der Nähe der Gymnasien und der höheren Bürgerschule kann ein gebildeter, junger Mann in guter Familie Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 139  
 Steingasse 18 oberer Stock finden 2 Mann Kost und Logis. 441  
 Al. Schwalbacherstraße 1 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 2  
 Ein reiner Arbeiter findet Schlafstelle Faulbrunnenstr. 4. 1356  
 Brave Arbeiter können Kost und Logis erhalten. N. Exp. 18  
 Ludwigstraße 3 finden Arbeiter Schlafstelle. 11  
 Schüler, welche das Gymnasium oder die höhere Bürgerschule besuchen, können in einer anständigen Familie billig Kost und Wohnung erhalten. Näheres in der Exped. 36  
 Ein Arbeiter findet Logis Moritzstraße 12, Hinterhaus. 38  
 Zwei brave Arbeiter können Schlafstellen erhalten Hochstraße 1 eine Stiege hoch rechts. 41